

Schach

Nr. 4311 Jong–Szabados

Ungarn 1952



Weiß zieht und gewinnt

Weiß: Kh2, Dh3, Lg7, Ba5, b4, f3, g2 (7)

Schwarz: Kg5, De2, Th4, Ba6, b5, g6, h5 (7)

Lösung zu Nr. 4310 (Ahues/Volkmann): 1.Lc5-d4! mit der Drohung 2.Tc5†; 1. . . Se5 2.Tb4/ 1. . . Lg5 2.Sb6/1. . . Tg5 2.Sd6/1. . . Lf5 2.e3 matt.

Deutsche Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2013

Am 22. Juni fand in Schwäb. Hall die DBMM statt. Im Feld der 26 Teams zehn Erstbundesligisten, nicht jedoch Titelverteidiger SG Porz, aber auch vier Mannschaften aus Württemberg. Favorit war OSG Baden-Baden mit Naiditsch, Meier, Döttling, Schmaltz, und dieses Team gab auch nur ein Remis (gegen Forchheim) ab. Schwäb. Hall und Bayern München konnten lange folgen, aber gegen beide siegten die Badener 2,5:1,5 und damit war der Weg frei zur nächsten Deutschen Meisterschaft. Stark präsentierte sich der künftige Zweitligist Schwäb. Hall mit Gharamian, Avrukh, Cornette und Wirig, der sich Platz 2 mit 44 Pkt. holte vor Bayern München und SG Bochum 31 je 41 Pkt. Mit Abstand folgt der Hamburger SK, der sich als Fünfter noch die Vorberechtigung für 2014 sicherte.

Die wohl jüngste Mannschaft, die SSF 1879 mit Strunski, Krassowitzki, Neyman, Kvetny und Naumann, erkämpften sich mit 33 Pkt. unerwartet Platz 6 vor Mainz, Hofheim, Solingen und Aachen, Erdmannhausen kam mit Start.-Nr. 23 auf Platz 16; nur der Württ. Meister Schmiden-Cannstatt fiel als 25. etwas ab. Beste Einzelspieler: Br.1 Gharamian 20 Pkt. Br.2 Meier 23,5; Br.3 Döttling 23; Br.4 Wirig 21,5.

Weiß: A. Strunski / SSF 1879 / 2369

Schwarz: GMP Enders / Erfurt / 2464

DBMM 2013 Königsindisch E70

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.Sge2 0-0 6.Sg3 Sbd7 7.Le2 e5 8.d5 a6 9.h4 h5 10.Lg5 De8 11.a3 Sh7 12.Le3 Sdf6 13.f3 Kh8 14.c5 Sg8 15.Dd2 f5 16.exf5 gxf5 17.f4 Sgf6 18.0-0-0 Sg4 19.Lxg4 hxg4 20.h5 e4 21.h6 Lf6 22.Sh5 Kg8 23.Sxf6 Txf6 24.Kb1 Df8 nun gelingt es Weiß, gegen den Deutschen Meister von 1993 am Damenflügel für Unruhe zu sorgen **25.cxd6 cxd6 26.Sa4 b5 27.Sb6 Tb8 28.Tc1 Tf7 29.Dd4 Ld7 30.Th5 Le8 31.Ld2 Tf6 32.Tg5†! Sxg5 33.fxg5 Tg6 34.Tc7 Lf7 35.Lc3 Kh7 36.Sd7 1:0.**

Bearbeitet von Hartmut Schmid